

Schutzgut Boden

Bestand

Bodentypen

- Böden des Dünger und des Thüster Berges**
- 1 Rendzina der Kammlage
 - 2 Rendzina und Pelosol
 - 3 Pseudogley-Braunerde, eng vergesellschaftet mit Pseudogley-Rendzina, Pseudogley und Pseudogley-Pelosol
 - 4 Pelosol-Pseudogley

- Böden der Lösverbreitungsgebiete**
- 5 Parabraunerde und Pelosol-Braunerde, örtlich pseudovergleyt
 - 6 Parabraunerde, Pseudogley-Parabraunerde
 - 7 Parabraunerde, Pseudogley-Parabraunerde und Braunerde, örtlich Pseudogley

- Böden der Niederungen**
- 8 Gley und Gley-Kolluvium

..... Grenze der Bodentypen

Bewertung

Böden mit besonderer Bedeutung

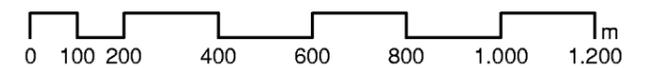
- Naturnahe Böden
- Böden mit hoher natürlicher Bodenfruchtbarkeit
- Böden mit hohem Filter- und Puffervermögen
- Seltene Böden

Vorbelastungen

- Flächenhafte Versiegelungen
- Stoffeintrag durch landwirtschaftliche Nutzung
- Stoffeintrag an Straßen
- Abgrabung / Aufschüttung
- Altablagerung
- Altlast (Verdachtsfläche)

Nachrichtlich

- Wohnbaufläche (geplant)
- Abbaugrenze (gem. Abbaugenehmigung 2003)
- Grenze des Untersuchungsgebietes



Planverfasser:
 Gruppe Freiraumplanung
 Landschaftsarchitekten
 Unter den Eichen 4, 30855 Langenhagen
 Tel.: (0511) 92882-0, Fax: (0511) 9288232
 m.koller@gruppfreiraumplanung.de
 bearbeitet: mk/as
 gezeichnet: mb/db/jb
 Stand: März 2008

Umweltverträglichkeitsstudie
 zur
Ortsumgebung Marienhagen
 im Zuge der B 240

Karte 4: Schutzgut Boden
 Maßstab: 1 : 15.000

Im Auftrage:
 Samtgemeinde Duingen
 Der Samtgemeindebürgermeister
 Mitgliedsgemeinden: Coppengrave, Duingen,
 Hoyerhausen, Marienhagen, Weenzen

 Töpferstr. 9
 31089 Duingen